



Landkreis Kronach, Rad-Orte-Katalog

Rad-Ort Nummer 16-001

Stand: 2020-08-09

Ort Kronach, Bahnhof, N 50°14'22", O 11°19'13"

Situation

Der Kronacher Bahnhof ist nicht barrierefrei: 7 Stufen mit Rampe hinunter, weitere 7 Stufen ohne Rampe hinunter, dann 25 Stufen zu den Gleisen 2 bis 4 ohne Rampe hinauf, kein Aufzug. Ein Fahrrad oder gar eBike auf den Bahnsteig zu schaffen, ist ein Kraftakt. Gleis 1 kann als einziges halbwegs barrierefrei erreicht werden, aber kaum ein Zug hält dort.

Auf Bahnsteig 1 ist ein überdachter Fahrradabstellplatz mit 24 unsicheren Vorderrad-Klemmbügeln. Er ist nachts voll, tagsüber zu etwa einem Drittel belegt.

Bewertung

Die langen Treppen sind gefährlich: Im Mai 2017 zog sich eine ältere Dame Knochenbrüche und Prellungen zu.

Der Kronacher Bahnhof und seine Umgebung behindern die Mitnahme von Fahrrädern im Zug; wichtig für Schüler, Berufspendler, Touristen, Fahrrad-Ausflügler. Der Abstellplatz an Gleis 1 erlaubt kein sicheres Anschliessen.

Das Problemfeld Schülerbeförderung (Kapazität, Wartezeiten, Pünktlichkeit) könnte sich entspannen, wenn viele der ca. 5.000 Schüler (und auch Pendler) ihr Fahrrad am Bahnhof über Nacht sicher und geschützt unterstellen könnten.

Bilder

Luftbild

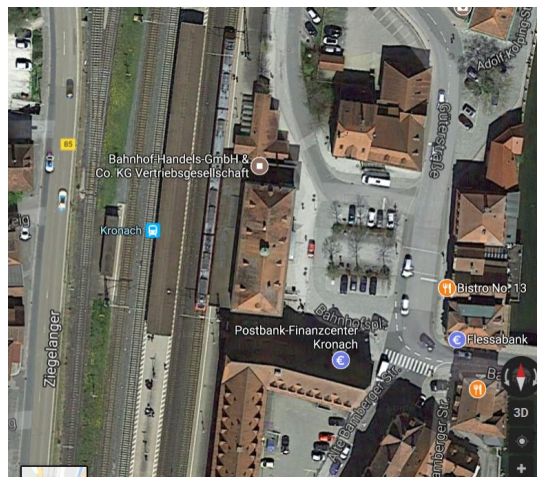


Foto vom Ort



Lösungsideen

Am Kronacher Bahnhof müssen alle Bahnsteige barrierefrei erreichbar sein. Die Anlagen jedes Bahnsteiges sollten in fünf Minuten soviel Fahrräder bewältigen können, wie ein Zug mitnehmen kann. Beim Bahnhof sollten moderne Rad-Abstellplätze geschaffen werden.

Zuständig

Daniel Gerber, Stadt Kronach, Stadtplanung, Marktplatz 5, 96317 Kronach, Telefon 09261 97-267, eMail daniel.gerber@stadt-kronach.de.
Mitwirkende: Freistaat Bayern; DB AG, Bahnbetriebsamt Kronach; DB AG Nürnberg.

Status der Realisierung siehe Folgeblatt

Bahnhof Kronach, Status der Realisierung

- Dezember 2016 Der barrierefreie Umbau des Bahnhofs wurde in das „Bayerische Aktionsprogramm für barrierefreie Stationsinfrastruktur 2021 (Babsi 21) aufgenommen. Der Freistaat übernimmt 75% der Finanzierung der Planungen für den Ausbau zum barrierefreien Bahnhof bis zur Baureife. Den Rest bringt die DB AG mit Bundesmitteln ein.
- Juli 2017: Daniel Gerber wurde diese Rad-Orte-Doku übermittelt.
- Juli 2018 Dieter Krapp: hierzu ist keine neue Information bekannt.
- August 2019 Der Freistaat Bayern unterstützt die Planungen für den Bahnhof Kronach auf freiwilliger Basis mit einer Million Euro.
- Juli 2020 Der Planungsvertrag mit dem Freistaat Bayern ist unterzeichnet (2016).
Die Bahn erwartet einen steigenden Anteil von Reisenden mit Fahrrädern.
Die Finanzierung der eigentlichen Baumaßnahme ist noch nicht geklärt. Gespräche mit Bund und Freistaat liefen.
Wann mit dem Umbau begonnen wird, stehe noch nicht fest.
Zusätzliche Bike-and-Ride-Anlagen z.B. auf dem Bahnhofsvorplatz) sind Sache der Stadt Kronach (siehe Rad-Ort 20-014).